

Projekt "Leerstandsmanagement" Pilotgemeinde St. Leonhard

I. Phase Sommer 2017 - Sommer 2018

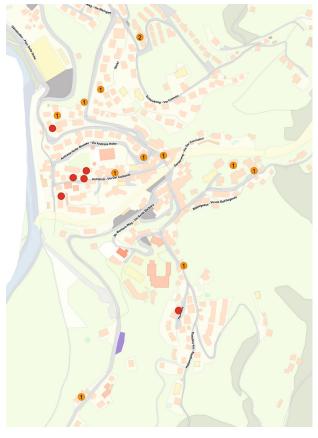
St. Leonhard: Umsetzung in der Pilotgemeinde

Erhebung der Leerstände vor Ort

- 1. Zunächst wurden offensichtliche Leerstände visuell erhoben und anschließend mit Hilfe der Gemeinde abgeklärt.
- Dabei stellte sich heraus, dass es sich um eine geringe Anzahl an Leerständen handelt. Der Großteil der Leerstände sind Wohnimmobilien.
- 3. Es gibt nur wenige gewerbliche Leerstände, welche meist nach kurzem Leerstand (ca. ein halbes Jahr) wieder genutzt werden.

Erste Ergebnisse

- Aktuell gibt es ca. 21 Leerstände, wobei 18 davon Wohnimmobilien sind, sowohl einzelne Wohnungen aber auch gesamt leerstehende Gebäude.
- Bei den gewerblichen Leerständen sind momentan 3 Objekte leerstehend, darunter zwei Geschäftslokale und ein Büro.
- Insgesamt ist der Leerstand in der Gemeinde St. Leonhard als gering einzustufen und unterliegt einem "normalen" Wechsel.



Teilweiser Leerstand
Potentieller Leerstand

Vize-Bürgermeister Josef Pichler: "Die Erhebung der Leerstände bildet eine wichtige Grundlage für die Entwicklung der Gemeinde und ist eine Hilfestellung für zukünftige Entscheidungen. Es hat sich dadurch gezeigt, dass das Dorfzentrum bewohnt wird. In den letzten Jahren wurden Investitionen in Immobilien getätigt und weitere sind in Planung."



